

www.amfn.de

amfn e.V.

Kurt-Schumacher-Straße 29  
30159 Hannover

**amfn e.V.**

Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen,  
Migranten und Flüchtlinge in Niedersachsen

Landesweite Konferenz von amfn e.V.  
**(Kein) Warten auf Integration**  
Zugehörigkeit und Ansprüche im postmigrantischen  
Deutschland

**amfn e.V.**

Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen,  
Migranten und Flüchtlinge in Niedersachsen



**Gefördert durch:**

Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung

**amfn e.V.**

Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen,  
Migranten und Flüchtlinge in Niedersachsen

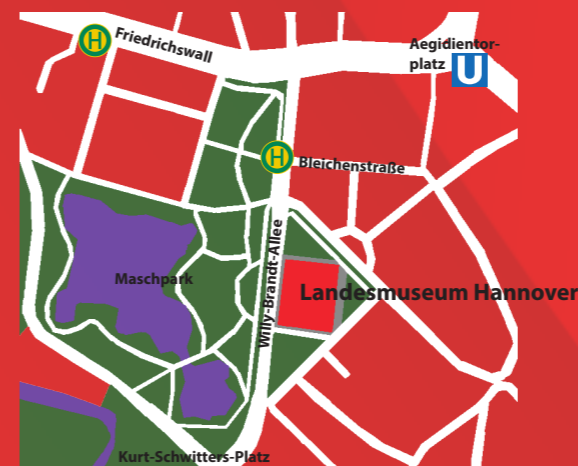
Kurt-Schumacher-Straße 29  
30159 Hannover

Telefon: (0511) 921 58 03

Fax: (0511) 921 55 27

info@amfn.de

www.amfn.de



**Veranstaltungsort:**

Niedersächsisches Landesmuseum Hannover  
Willy-Brandt-Allee 5  
30169 Hannover

U-Bahn:

Aegidientorplatz - Linien 1, 2, 4, 5, 6, 8, 11

Bus:

Rathaus/Bleichenstraße Linien 100 und 200

Rathaus/Friedrichswall Linie 120

Parkmöglichkeiten in den umliegenden Straßen

**(Kein) Warten  
auf Integration**

Zugehörigkeit und Ansprüche im  
postmigrantischen Deutschland

> **Landesweite Konferenz von amfn e.V.  
am 02. November 2019 in Hannover**

**amfn e.V.**

Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen,  
Migranten und Flüchtlinge in Niedersachsen

Hinweis:

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenfrei! **amfn e.V.** übernimmt die Kosten für die Verpflegung, die Fahrtkosten werden nicht übernommen. Es können Teilnahmebescheinigungen ausgestellt werden.

Eine gesonderte Bestätigung Ihrer Anmeldung erfolgt nicht.

Hiermit melde ich mich **verbindlich** für die Konferenz an. **(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen):**

Nachname

Vorname

Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

Email

Anmeldung bitte bis zum 28. Oktober 2018, per E-Mail, Fax oder mit Rückantwortkarte an:

anuschka.abutalebi@amfn.de  
Tel.: (0511) 921 58 03  
Fax: (0511) 921 55 27

amfn e.V., Kurt-Schumacher-Str. 29, 30159 Hannover



Die Zusammensetzung der Bevölkerung auf dem Gebiet der heutigen Bundesrepublik Deutschland hat sich durch Einwanderung, Flucht und Arbeitsmigration verändert. Die deutsche Gesellschaft ist heute so vielfältig wie wohl niemals zuvor.

Daher ist die Zeit gekommen, das Verhältnis zwischen Migration, Gesellschaft und Vielfalt zu reflektieren und den Blick auf Lebenswirklichkeiten zu richten, in denen die Einwanderungsgesellschaft/Migration zum Ausgangspunkt des Denkens wird.

Das bedeutet zunächst eine Blickverschiebung, um eine kritische Auseinandersetzung mit den gesellschaftlichen Machtverhältnissen zu ermöglichen. Eine Verschiebung hin zu einer Sichtweise, die Migration nicht als historische Ausnahmeerscheinung behandelt, in der nicht zwischen „einheimischer Normalität“ und „eingewanderten Problemen“ unterschieden wird.

Wir brauchen diversitätsorientierte Konzepte und eine Politik, die offen für Wandlungsprozesse ist. Hieraus muss sich eine neue Haltung entwickeln, die sich gegen Migrantisierung und Marginalisierung von Menschen wendet, die integraler Bestandteil der Gesellschaft sind. Eine Haltung, die sich gegen einen öffentlichen Diskurs wendet, der Migrationsgeschichten weiterhin am Rande der Gesellschaft anzusiedeln versucht.

**Die Geschichte der Migration soll neu geschrieben werden.**

amfn e.V. als landesweite Interessenvertretung von Migrantinnen, Migranten und Flüchtlingen will dazu beitragen, die große Lücke zwischen der Bevölkerungsstruktur in Niedersachsen und der Repräsentation von Menschen mit Einwanderungsgeschichte in sichtbaren Positionen in der Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur, Medien und Zivilgesellschaft zu schließen.

Gesellschaftlichen Zusammenhalt kann es nur dann geben, wenn es gelingt, mit Diversität konstruktiv umzugehen. Wir brauchen eine Vision des Zusammenlebens, die nicht nur für die eine Hälfte, sondern für die breite Mehrheit der Menschen dieses Landes Gültigkeit besitzt.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Konferenz ein, um mit uns gemeinsam zu diskutieren.

Konferenzleitung:  
Dr. Anwar Hadeed  
Anuschka Abutalebi

## VORMITTAG

09:30 Uhr **Registrierung und Kaffee**

10:00 Uhr **Eröffnung**

Elvira Koop  
Vorstand amfn e.V.

10:10 Uhr **Begrüßung**

Heiger Scholz  
Staatsekretär im Nds. Ministerium für  
Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

10:20 Uhr **Einführung in die Thematik**

Dr. Anwar Hadeed  
Geschäftsführer amfn e.V.

10:40 Uhr **Postmigrantische Perspektiven auf Migration, Stadt und Gesellschaft**

Prof. Dr. Erol Yildiz  
Universität Innsbruck

11:40 Uhr **Sprechen wir über Heimat...**

Talkrunde mit Publikumsbeteiligung  
Kommentierung: Prof. Dr. Erol Yildiz

13:00 Uhr **Mittagspause**

**Moderation:** Ebru Taşdemir  
freie Journalistin, Autorin

## NACHMITTAG

14:00 Uhr **Workshops (parallel)**

**Zur Frage der Teilhabe**

Input: Dr. Gülşan Yalçın  
Niedersächsischer Integrationsrat (NIR)  
Moderation: Habib Eslami  
Vorstand amfn e.V.

**Stadt und Migration - neue kommunale Perspektiven**

Input: Dr. Ümit Kosan  
Bundesverband Netzwerke von  
Migrantenorganisationen e.V. (NEMO)  
Moderation: Beate Seusing  
amfn e.V.

**Identität und Selbstkonzept von Migranten der zweiten Generation**

Input: Anuschka Abutalebi  
amfn e.V.  
Moderation: Dr. Dursun Tan  
Niedersächsische Staatskanzlei

15:30 Uhr **Präsentation der Ergebnisse**

16:00 Uhr **Ausblick und Abschied**

Oksana Janzen  
Vorstand amfn e.V.